

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 18 (1964)

Heft: 4: Einfamilienhaussiedlungen = Maisons familiales en colonie = Single-family housing complexes

Artikel: Garderobenbau und Kleinhôtel am antiken Theater von Epidauros = Vestiaire et petit-hôtel au théâtre antique d'Epidauros = Dressing rooms and a small hotel at the ancient theatre of Epidauros

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-331917>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1

Aris Konstantinidis, Athen

Garderobenbau und Kleinhotel am antiken Theater von Epidauros

Vestiaire et petit-hôtel au théâtre antique
d'Epidauros

Dressing rooms and small hotel at the
ancient theatre of Epidauros

1 Gesamtansicht der Anlage mit Blick auf die Olivenhänge und Berge.

Vue d'ensemble de la construction avec coup d'œil sur les oliviers et les montagnes.

Assembly view of lay out looking towards the olive groves and mountains.

2

Lageplan 1:800.

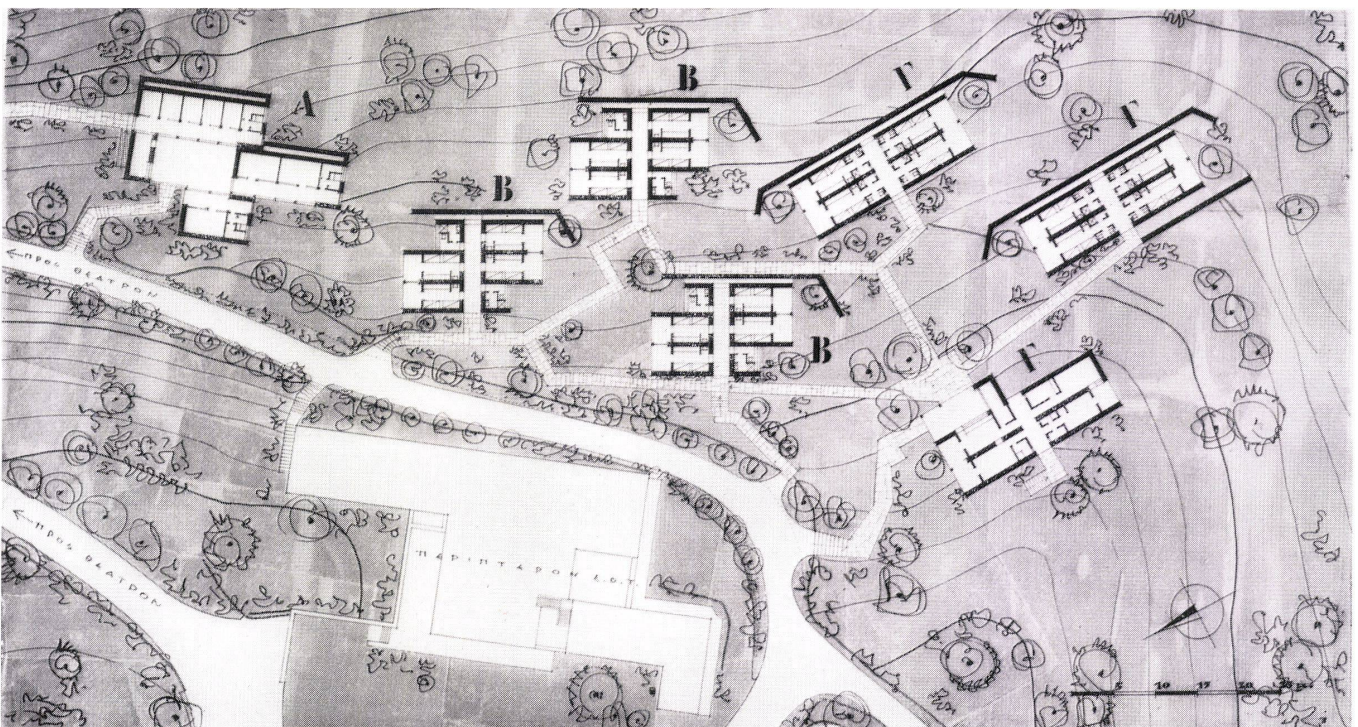
Plan de situation.

Site plan.

A Garderobengebäude / Bâtiment-vestiaire / Dressing-room building

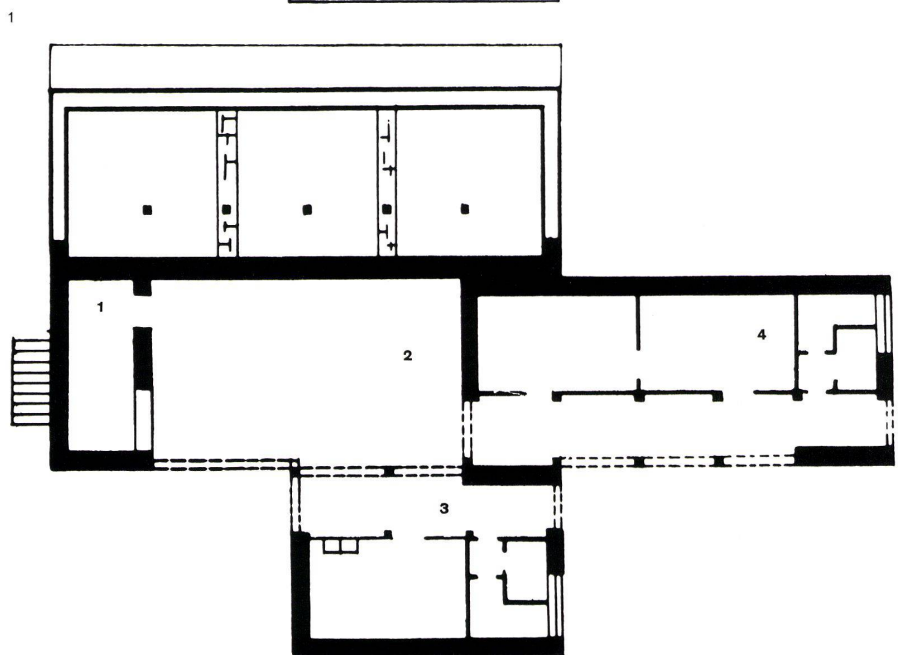
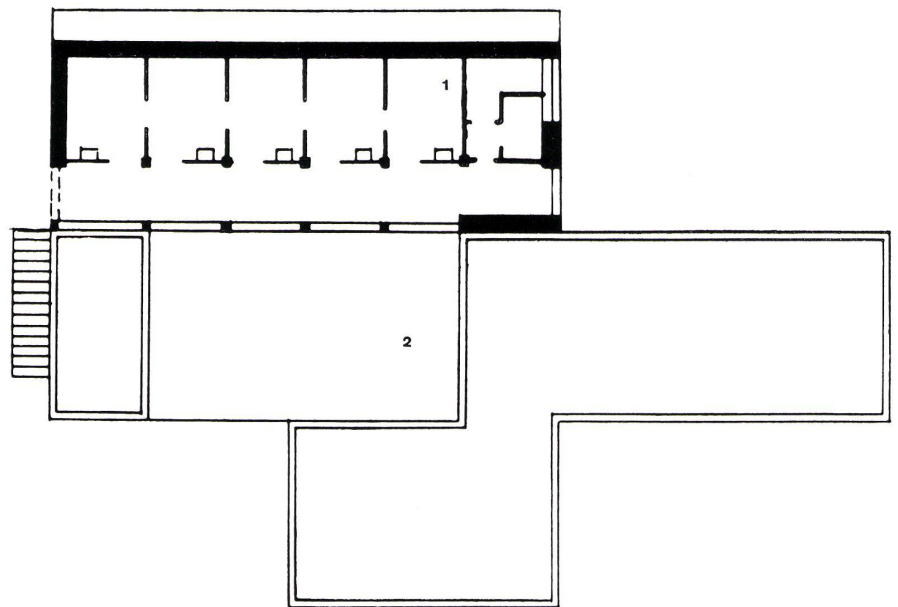
B Hotelzimmerbau erste Etappe / Construction chambre-hôtel, 1re étape / Construction of hotel room, first stage

C Hotelzimmerbau, zweite Etappe / Construction chambre-hôtel, 2e étape / Construction of hotel room, second stage



2

In diesem Beispiel aber sehen wir das Zeugnis einer Kraft, die sich gegen das Wunderbare: griechische Landschaft – Epidaurus –, bewährte: Demut, Unterordnung.
 Ob hier eines dieser schlichten Quader oder viele; keine Gruppe, einfach mehrere, errichtet sind, gleichviel. Gestalt geworden ist nichts als die zur Wand aufgeschichteten Steine.
 Wände, zwischen denen man sich einrichten kann, um bleiben zu können – in einem Teil der Welt, in dem man nur zu Gast sein kann. Empfinden sie deshalb so viele als ihre wahre Heimat? K

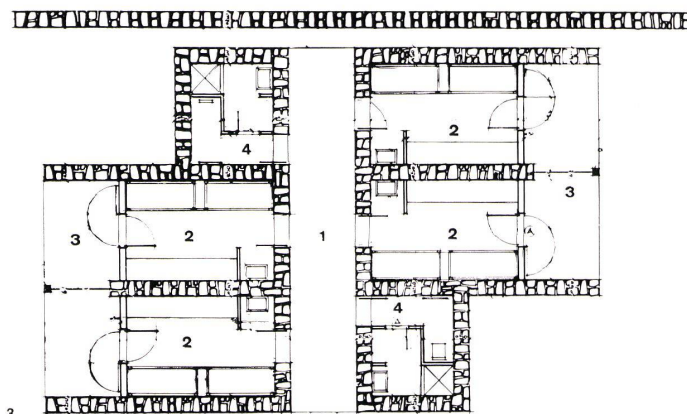


- 2
- 1 Obergeschoßgrundriß Garderobengebäude 1:200.
 Bâtiment vestiaire, plan d'étage supérieur.
 Upper floor plan dressing-room building.
- 1 Garderoben Hauptdarsteller / Vestiaire pour acteurs principaux / Dressing rooms principal actors
 2 Luftraum Probenhof / Intérieur cour d'essayage / Interior rehearsal area
- 2 Erdgeschoß Garderobengebäude 1:200.
 Rez-de-chaussée vestiaire.
 Ground floor dressing rooms.
- 1 Kostüme / Costumes
 2 Probenhof / Cour d'essayage / Rehearsal area
- 3 Garderobe Choristinnen / Vestiaire choristes-femmes / Dressing room chorus girls
 4 Garderobe Choristen / Vestiaire choristes-hommes / Dressing room chorus boys
- 3 Grundriß eines Hotelzimmerbaus 1:200.
 Plan de construction de chambre-hôtel.
 Plan of construction of hotel room.
- 1 Erschließungsgang / Couloir de service / Service corridor
 2 Doppelzimmer mit Waschbecken / Double chambre avec lavabo / Double room with washbowl
 3 Loggia
 4 Toilette und Dusche / Toilette et douche / Toilet and shower

Im Zuge der Intensivierung des Fremdenverkehrs werden in dem herrlichen antiken Theater in Epidaurus seit einigen Jahren wieder Dramen aufgeführt.

Die kleine Bauaufgabe bestand in einem Garderobenbau für die Schauspieler und sechs Gebäuden mit Hotelzimmern für Gäste. Das Baugelände ist ein Olivenhang am Fuß eines weitgeschwungenen Bergrückens. In ihn hinein, unter die alten Bäume, hat der Architekt die kleinen Baukuben gesetzt, alle einheitlich im Material des Landes, Bruchstein mit Eisenbetondecken. Wie schwer mag es gewesen sein, der Verlockung nach einem Großbau zu widerstehen, und wie bescheiden und maßstäblich gekonnt sind die schlichten und asketischen Kuben mitten unter die graugrünen Bäume gesetzt.

Ein Mittelgang erschließt je vier Zimmer, in denen je zwei Betten Platz finden. Eine kleine Installationsgruppe enthält WC, Dusche, Lavabo. Auch das etwas größere Garderobengebäude fügt sich in den Maßstab der kleinen »Siedlung« unauffällig ein.

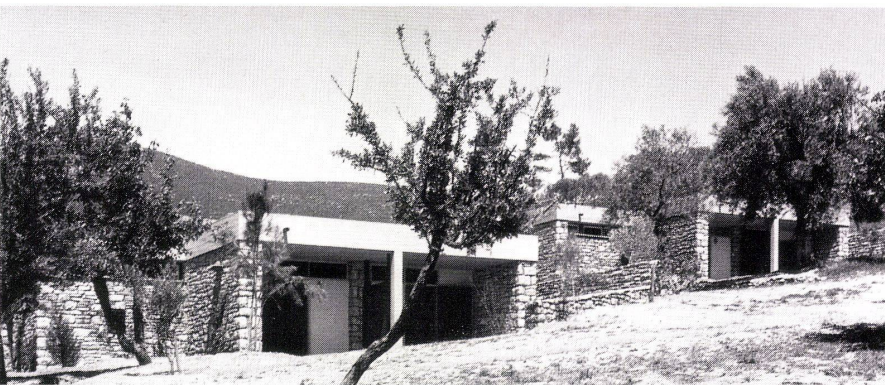




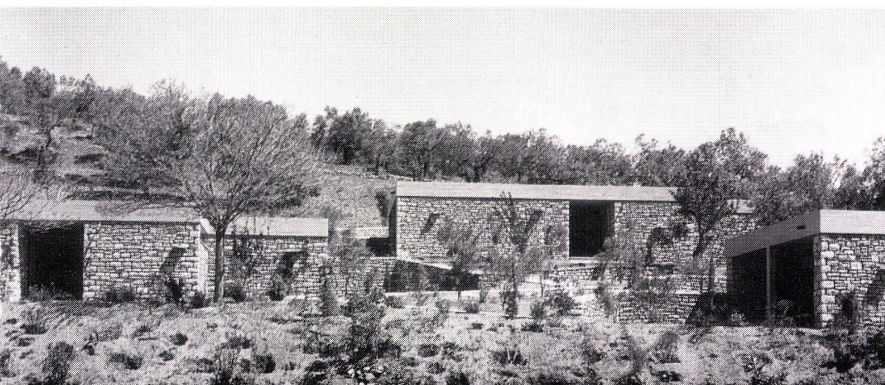
1
 Vorn eines der Hotelhäuser mit zwei Loggias, hinten das Garderobengebäude.
 Devant, un des bâtiments «hôtel» avec deux loggias; derrière, le bâtiment vestiaire.
 In front, one of the hotel buildings with two loggias, in rear, the dressing-room building.



2
 Oben die Garderobenetage für die Hauptdarsteller, unten der Probenhof mit den Choristengarderoben.
 En haut, l'étage vestiaire pour acteurs principaux; en bas, la cour d'essayage avec vestiaires des choristes.
 Above, the dressing-room level for the principal actors, below, the rehearsal area with the chorus line dressing rooms.



3
 Zwei Hotelhäuser am Hang gestaffelt.
 Deux bâtiments «hôtel» étagés.
 Two hotel buildings staggered on the slope.



4
 Drei Hotelhäuser mit dazwischengelegten Rampenwegen.
 Trois bâtiments «hôtel» avec chemins en pente.
 Three hotel buildings with ramps in between.